



SG

Magazin

INDUSTRIE • HANDEL • MARKETING • VERTRIEB

ISM 2024

Positive Resonanz von Ausstellern und Fachbesuchern auf die Sweet Week in Köln

TRENDS

Süßwarenindustrie blickt auf schwieriges Jahr 2023 zurück

INDUSTRIE

Griesson - de Beukelaer steigert Umsatz und Absatz trotz widriger Umstände

Loacker stellt die Weichen für das 100-jährige Jubiläum

INTERNATIONAL

Foreverland shows the future of cocoa-free chocolate from Italy

Konfekt Klassiker

mit Pfefferminze, Kokos oder Jamaica-Rum...



Der Ansprechpartner für Ihre Eigenmarke.

Entdecken Sie die Vielfalt von Marzipan-, Pralinen- und Schokoladenspezialitäten.

Schluckwerder GmbH

Bültenweg 19 | DE-21365 Adendorf

Tel.: +49 (0) 4131 2989-0 | www.schluckwerder.de | info@schluckwerder.de

Part of Valeo
Foods Group



Anspruchsvoller M&A-Markt für die Süßwarenbranche



Dr. Heiko Frank

Ein Gastbeitrag von Partner Dr. Heiko Frank und Senior Consultant Marius Matis von der WTS Advisory AG



Marius Matis

In einer Zeit, in der die Verbraucher zunehmend auf ihre Ernährung achten und nach gesünderen Optionen suchen, steht die Süßwaren- und Backwarenbranche vor der Herausforderung, Produkte anzubieten, die nicht nur köstlich sind, sondern auch den sich wandelnden Erwartungen an Gesundheit und Nachhaltigkeit gerecht werden. Gleichzeitig wird der bereits abflachende Konsolidierungstrend durch gestiegene Rohstoffpreise und Schwierigkeiten in der Lieferkette weiter negativ beeinflusst. Auch die Kosten für Energie, Logistik und Verpackungsmaterialien tragen zu einem anspruchsvollen Markt für Süßwaren- und Backwarenhersteller bei.

Markttrends kompakt

Der M&A-Markt unterliegt regionalen und globalen Entwicklungen:

- Marktkonsolidierung: Wurden im Jahr 2018 noch 183 Transaktionen im Süßwarenssektor durchgeführt, liegt die Prognose für 2023 bei rund 58 Transaktionen. Bedingt durch das hohe Transaktionsvolumen (Verkauf von ca. 850 Unternehmen in 6 Jahren), sind attraktive Targets zunehmend weniger geworden.
- Auf Börsenmultiplikatoren hat dies allerdings nur geringen Einfluss. Grund hierfür könnte das Vertrauen der Anleger in die langfristigen Aussichten der Branche sein, selbst wenn kurzfristige Unsicherheiten den Transaktionsfluss beeinflussen. Ursache könnte der Markteintritt neuer Akteure sein, um auf aktuelle Konsumtrends wie z. B. vegane Varianten und nachhaltige Produkte zu reagieren.

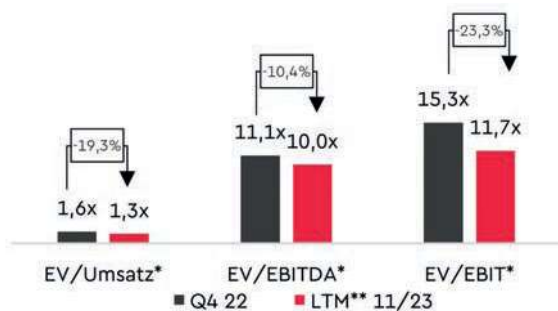


Abbildung 2: S&P Capital IQ (Abruf: 29.11.2023), *inklusive KMU Größenabschlag (30 %), ** LTM: last twelve months

Datum	Target	Land	Käufer	Land
16.11.2023	Hotel Chocolat	UK	Mars	USA
07.09.2023	Grupo CRM	Brazil	Nestlé	Switzerland
30.08.2023	Jokolade (50%)	Germany	Katjes	Germany
02.05.2023	mymuesli (10%)	Germany	Katjes	Germany
19.04.2023	Weaver Popcorn	USA	Hershey	USA

Abbildung 3: Darstellung der TOP 5 Transaktionen (nach öffentlicher Relevanz) der Süß- und Backwarenbranche bis 11/2023 inklusive Käufern und Verkäufern nach Ländern (global)

Transaktionen am Süßwarenmarkt

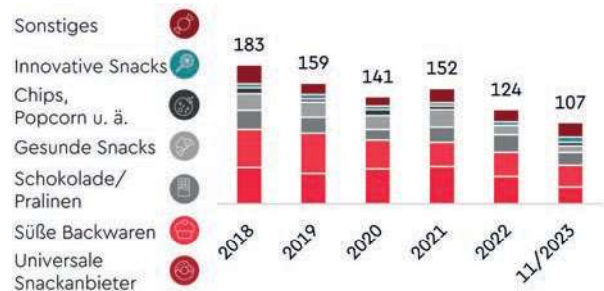


Abbildung 1: Anzahl der Süßwarentransaktionen von 2018 bis 2023, aufgeschlüsselt nach verschiedenen Süßwarenssektoren

Ausblick

Trotz der herausfordernden Rahmenbedingungen in der Süßwarenbranche wird erwartet, dass innovative Unternehmen mit einem Fokus auf Gesundheit, Nachhaltigkeit und starke Marken weiterhin hohe Kaufpreise am M&A-Markt erzielen. Ihr strategischer Wert wird durch die Fähigkeit, sich den veränderten Verbraucherpräferenzen anzupassen, gesteigert. Diese Unternehmen bleiben attraktive Übernahmeziele, da sie nicht nur in der Lage sind, den aktuellen Trends gerecht zu werden, sondern auch langfristige Perspektiven und Anlegervertrauen in die Branche stärken. Ihre Innovationskraft und etablierten Marken können somit den negativen Markttrends entgegenwirken und den M&A-Markt weiterhin dynamisch gestalten.

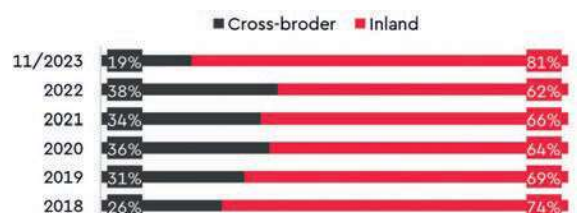


Abbildung 4: Aufgliederung der Transaktionen aus Abbildung 1 nach länderübergreifendem Target-Käufer-Verhältnis